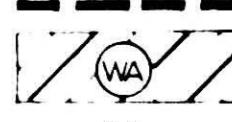


**PLÄNE - LICHENFELD - FLECHTWEDE**

11  
03  
04  
0

- durch die Siedlungsräume
- Allgemeine Wohnraum
- Gehl der Vollgeschossen und Mittgeschossen
- Bauflächennahm
- Grundflächennahm
- offene Bauweise
- Bauweise
- straßenorientierung in linie
- straßenverkehrsfähige

lichtschutz (ab 0,50 m Höhe über Grünfläche von jeglicher lichtschutzfördernden Form zu erhalten).

Die tatsächliche Bebauung kann bis max.  
100% der markierten Grundfläche erfolgen.

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Gemeindeskatasters und weist die baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach Stand vom **22. Sept. 1971**.

Die Übereinstimmung der neu zu bildenden Grundstücksgrenzen in die Ortschaften ist einwandfrei möglich.  
**Hannover** den **30. Mai 1972**

A.S.

gez. Benkendorff  
(Vermessungsberater)

Der Rat der **Gemeinde Grohnde** hat in seiner Sitzung am **26. 11. 1971** dem Entwurf des Bebauungsplanes zu stimmen und seine offizielle Auslegung beschlossen.

Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung: Ortschaften gemäß § 7 Abs. 6 des Bundesbaugesetzes (BBG) vom 25. Jan. 1960 (BGBl. I S. 341) am **6. 12. 1971** offiziell durch **Aushang** bekanntgemacht.

Der Entwurf des Bebauungsplanes hat mit Begründung vom **21. 12. 1971** bis **21. 1. 1972** öffentlich auszulegen.

3251 Grohnde den **17. 4. 1972**

A.S.

gez. Budde  
(Bürgermeister)

Der Rat der **Gemeinde Grohnde** in der Sitzung vom **8. 4. 1972** hat den Bebauungsplan zu stimmen und hiermit gemäß § 11 Blatt 1 nach Maßgabe der Verordnung vom **1. 1. 1972** mit Ausnahme des umrandeten Teilbereiches vom heutigen Tage genehmigt.

**Hannover** den **11. 12. 1972**

Der Rat der **Gemeinde Grohnde** in der Sitzung vom **8. 4. 1972** hat den Bebauungsplan zu stimmen und hiermit gemäß § 11 Blatt 1 nach Maßgabe der Verordnung vom **1. 1. 1972** mit Ausnahme des umrandeten Teilbereiches vom heutigen Tage genehmigt.

gez. Kleinke

Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde ausgearbeitet von  
**Hannover** den **1. 10. 1971**

gez. Marten  
Kreisbergbaurat

gez. Muschner  
Planbearbeiter

Der Rat der **Gemeinde Grohnde** hat den Bebauungsplan in seiner Sitzung am **8. 4. 1972** nach Prüfung der fristgerecht vorliegenden Belehrungen und Abrechnungen gemäß § 10 Blatt als Satzung beschlossen.

3251 Grohnde den **17. 4. 1972**

A.S.

gez. Budde  
(Bürgermeister)

Die Genehmigung sowie Ort und Zeit der Auslegung des Bebauungsplanes sind auf an-

derswohl durch **Aushang** festzustellen.

Der genehmigte Bebauungsplan wurde mit Begründung gemäß § 12 BBG vom **30. 1. 1973**

bei **6. 2. 1973** öffentlich ausgedehnt.

Nach Ablauf dieser vierter Haftzeit ist der **Geplante Bebauungsplan** ab dem **7. 2. 1973** jederzeit wieder

zu prüfen und ab dem **12. 2. 1973** jederzeit wieder